

**ABWASSERVERBAND
KLÄRANLAGE REICHENBACH AN DER FILS**

**WIRTSCHAFTSPLAN
FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR**

2 0 1 3

WIRTSCHAFTSPLAN

ABWASSERVERBAND KLÄRANLAGE REICHENBACH AN DER FILS

2013

Aufgrund von §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 18, 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und den §§ 8, 13 und 14 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am xx.xx.2013 den folgenden Wirtschaftsplan des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils für das Wirtschaftsjahr 2013 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt:

1. Im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	988.100 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-988.100 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0 €

2. Im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	856.100 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-730.100 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	126.000 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-109.000 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-109.000 €

2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	17.000 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	185.000 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-202.000 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-17.000 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **185.000 €.**

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf **0 €.**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **200.000 €.**

Nach § 14 Nr. 1 der Verbandssatzung sind die jährlichen Aufwendungen für den Betrieb und die laufende Unterhaltung der Sammelkläranlage sowie alle sonstigen Kosten des Erfolgsplans, soweit sie nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt werden, von den Verbandsmitgliedern nach dem folgenden Schlüssel aufzubringen (Betriebskostenumlage):

- a) An den Kosten für die Unterhaltung und den Betrieb der Sammelkläranlage beteiligen sich die Verbandsmitglieder entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte.
- b) Maßgebend ist jeweils die vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg (hilfsweise vom zuständigen Einwohnermeldeamt) für den im Abrechnungszeitraum liegenden 30. Juni festgestellte Einwohnerzahl.
- c) Die Einwohnerwerte werden entsprechend dem Gutachten der GfK vom Oktober 1989 von den Verbandsmitgliedern aus der Wasserverbrauchsabrechnung des Abrechnungsjahres in einer gemeinsamen Besprechung der jeweiligen Sachbearbeiter ermittelt und dem Abwasserverband bis spätestens 01. März des folgenden Jahres mitgeteilt.

Die Kosten für den weiteren Ausbau der Sammelkläranlage für die eine Landeszuweisung gewährt wird, werden nach dem für die Betriebskostenumlage festgesetzten Schlüssel auf die Verbandsmitglieder umgelegt. Die übrigen Ausgaben werden über Kredite finanziert, sofern nicht andere Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Die Abrechnung der Umlage erfolgt jährlich zum Ende eines Haushaltsjahres. Die Verbandsmitglieder leisten auf Anforderung vierteljährlich zur Quartalsmitte Abschlagszahlungen, die $\frac{1}{4}$ des Ansatzes des Erfolgsplans und des

Vermögensplans des laufenden Jahres (abgerundet auf volle 100,-- €) betragen. Nach Feststellung der jährlichen Verbandsumlage ist der Restbetrag auf Anforderung zur Zahlung fällig bzw. wird die Überzahlung erstattet.

Reichenbach an der Fils

Richter
Verbandsvorsitzender

Vorbericht

zum Wirtschaftsplan

2 0 1 3

Zur Bildung des Zweckverbands "Abwasserverband Kläranlage Reichenbach an der Fils" haben die Stadt Ebersbach an der Fils, die Gemeinde Hochdorf, die Stadt Plochingen und die Gemeinde Reichenbach an der Fils im Juli 1996 die Satzung des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils vollinhaltlich vereinbart.

Mit Erlass vom 05.08.1996 hat das Landratsamt Esslingen, als vom Regierungspräsidium Stuttgart für zuständig erklärte Rechtsaufsichtsbehörde die Verbandssatzung genehmigt und die Genehmigung der Verbandssatzung in ihren Veröffentlichungsblättern bekannt gemacht. Die Verbandssatzung wurde in den Mitteilungsblättern der beteiligten Gemeinden bekannt gemacht und wurde am Tage nach der letzten Bekanntmachung am 24. August 1996 rechtswirksam.

Aufgabe des Zweckverbandes ist es, zur Klärung der aus dem Stadtteil Roßwälden der Stadt Ebersbach an der Fils, aus der Gemeinde Hochdorf, aus dem Stadtteil Stumpfenhof östlich der Landesstraße 1201 der Stadt Plochingen und aus der Gemeinde Reichenbach an der Fils zufließenden Abwässer eine gemeinsame Sammelkläranlage zu betreiben und zu unterhalten.

Organe des Zweckverbands sind die Versammlung und der Vorsitzende. Die Versammlung besteht aus 8 Vertretern der Verbandsmitglieder, die sich wie folgt aufteilen:

Ebersbach an der Fils	1 Vertreter mit 1 Stimme,
Hochdorf	2 Vertreter mit 2 Stimmen,
Plochingen	1 Vertreter mit 1 Stimme,
Reichenbach an der Fils	4 Vertreter mit 4 Stimmen.

Der Zweckverband hat durch Beschluss der Versammlung vom 27.01.1997 die 3 Beschäftigten des Klärwerks übernommen. Seit 01.09.2005 wird ein Ausbildungsplatz zur Fachkraft für Abwassertechnik zur Verfügung gestellt. Die wirtschaftliche Betreuung und ab 01.01.2003 teilweise die technische Betreuung der Kläranlage erfolgt durch Bedienstete der Gemeinde Reichenbach an der Fils, die hierfür einen Verwaltungskostenbeitrag, der nach den geleisteten Stunden ermittelt wird, erhält. Ferner erfolgt seit 2003 im Einzelfall eine fachliche Betreuung durch die Weber Ingenieure GmbH; Pforzheim (ehemals Wave, Stuttgart).

Zur Deckung des Finanzbedarfs erhebt der Zweckverband eine Umlage mit der die Kosten des Erfolgsplans und des Vermögensplans, soweit nicht andere Einnahmen zur Verfügung stehen, von den Verbandsmitgliedern entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte aufgebracht werden.

In der Versammlung vom 28.03.2011 wurde beschlossen, zum 01.01.2013 das Buchführungssystem von der Betriebskammeralistik auf das Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umzustellen.

Ergebnishaushalt

Die Gesamterträge und die Gesamtaufwendungen betragen jeweils 988.100 €.

Die Verbandsumlage zur Deckung der laufenden Betriebskosten wird mit 856.100 € angenommen. Die vorläufigen Abschlagszahlungen auf die Verbandsumlage mit den Einwohnerwerten bzw. Einwohnergleichwerten (Stand 30.06.2011) verteilen sich wie folgt:

	Einwohner und Einwohnerwerte	Anteil %	Umlage allgemein in €	Zinsumlage in €	Umlage in €	Kapitalkosten- umlage €
Ebersbach	2.125	11,17%	89.259,47	6.366,90	95.626,37	0
Hochdorf	4.894	25,74%	205.688,34	14.671,80	220.360,14	0
Plochingen	2.156	11,34%	90.617,94	6.463,80	97.081,74	0
Reichenbach	9.841	51,75%	413.534,25	29.497,50	443.031,75	0
Summe	19.016	100,00%	799.100,00	57.000,00	856.100,00	0

Von den Zweckverbandsmitgliedern wurden für die zuwendungsfähigen Investitionsmaßnahmen Investitionskostenumlagen entrichtet, die aufgelöst werden. Im jeweiligen Wirtschaftsjahr sind dies rund 132.000 €, die zur teilweisen Finanzierung der Aufwendungen im Erfolgsplan dienen.

Die Abschreibungen sind aus den Anlagenachweisen für die Kläranlage entwickelt und sind mit rund 258.000 € angesetzt. Die Abschreibungen dienen der teilweisen Finanzierung der Investitionen des Vermögensplans.

Die Personalkosten betreffen die 3 Beschäftigten der Kläranlage, Kosten für den Auszubildenden und eine zusätzliche halbe Arbeiterstelle, die 1997 zur Einsparung von Überstundenzuschlägen im Stellenplan neu aufgenommen wurde und die vor der Besetzung einer Beschlussfassung der Verbandsversammlung bedarf.

Die im Jahr 2013 anfallenden Zinsen für Fremdkredite sind in der Schuldenstandsübersicht dargestellt.

Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt hat ein Volumen von 1.041.100 €. Im Finanzhaushalt sind alle zahlungswirksamen Vorgänge des Abwasserverbands dargestellt.

Es ist ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von 126.000 € veranschlagt. An Auszahlungen für Investitionen sind 109.000 € vorgesehen. Diese sind im Investitionsprogramm weiter erläutert.

Zur Deckung der Auszahlungen ist eine Kreditaufnahme von 185.000 € vorgesehen.

Die Kredittilgungen von 202.000 € sind vollständig durch die Abschreibungen gedeckt.

Die mittelfristige Finanzplanung wird auf Seite 33 dargestellt.

Wirtschaftsplan 2013

**Abwasserverband Kläranlage
Reichenbach an der Fils**

ORGA_6000

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ sonstige betriebliche Erträge	988.100	0	0,00
6	= ordentliche Erträge	988.100	0	0,00
7	- Material- und Unterhaltungsaufwand	-382.000	0	0,00
8	- Personalaufwendungen	-208.300	0	0,00
9	- Abschreibungen	-258.000	0	0,00
10	- sonst. betrieblicher Aufwand	-82.800	0	0,00
12	- Zinsaufwand	-57.000	0	0,00
13	= ordentliche Aufwendungen	-988.100	0	0,00
14	= ordentliches Ergebnis	0	0	0,00
16	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0,00
19	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0,00
20	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0,00

ORGA_6000

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach

Nr.		Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013 EUR	VE 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis 2011 EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	856.100	0	0	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-730.100	0	0	0,00
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	126.000	0	0	0,00
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-59.000	0	0	0,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-50.000	0	0	0,00
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-109.000	0	0	0,00
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-109.000	0	0	0,00
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	17.000	0	0	0,00
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	185.000	0	0	0,00
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-202.000	0	0	0,00
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-17.000	0	0	0,00
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	0	0,00

Teilhaushalt 1

Kläranlage

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

THH-01

Kläranlage

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis 2011 EUR
		1	2	3
2 +	sonstige betriebliche Erträge	132.000	0	0,00
6 =	ordentliche Erträge	132.000	0	0,00
7 -	Material- und Unterhaltungsaufwand	-382.000	0	0,00
	42110010 Unterh. Grdst. u. baul. Anl. Außenanlage	-1.000	0	0,00
	42110020 Unterh. Grdst. u. baul. Anl. Gebäude	-1.000	0	0,00
	42110030 Unterh. Grdst. u. baul. Anl. Technische	-26.000	0	0,00
	42210050 Unterh. bewegl. Vermögen Geräte	-1.500	0	0,00
	42410010 Energiekosten Strom	-75.000	0	0,00
	42410020 Energiekosten Gas	-7.000	0	0,00
	42420000 Aufwand für Wasserversorgung	-1.000	0	0,00
	42430010 Abfallentsorgung Klärschlamm	-125.000	0	0,00
	42430020 Abfallentsorgung Sandfang	-500	0	0,00
	42430030 Abfallentsorgung Rechengut	-7.000	0	0,00
	42430040 Abfallentsorgung Fettfang	-500	0	0,00
	42730010 Aufwendungen bez. Lieferungen Laborbedarf	-5.000	0	0,00
	42730020 Aufwand bez. Lieferungen Abw.untersuchun	-800	0	0,00
	42730030 Aufwand bez. Lieferung Klärschlammunters	-1.200	0	0,00
	42737010 Aufwand bez. Betriebsstoffe Kalk	-24.000	0	0,00
	42737020 Aufwand bez. Betriebsstoffe Eisenchlorid	-25.000	0	0,00
	42737030 Aufwendungen bez. Betriebsstoffe Säure	-700	0	0,00
	42737040 Aufwand bez. Betriebsstoffe Schmierstoff	-800	0	0,00
	42737050 Aufwand bez. Betriebsstoffe Sonstiges	-2.000	0	0,00
	42790010 Sonst. Aufwendungen Sachl. Abwasserabgab	-77.000	0	0,00
8 -	Personalaufwendungen	-208.300	0	0,00
9 -	Abschreibungen	-258.000	0	0,00
10 -	sonst. betrieblicher Aufwand	-82.800	0	0,00
	42310010 Miete und Pacht Gebäude, Garagen, Lager	-12.500	0	0,00
	42310030 Miete Kopierer und Drucker	-1.000	0	0,00
	42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	-1.500	0	0,00
	42610000 Dienst- und Schutzkleidung	-700	0	0,00
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	-500	0	0,00
	42731050 Sonst. Aufwendungen Dienstl. Mitgliedsbe	-600	0	0,00
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	-500	0	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	-6.000	0	0,00
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	-3.000	0	0,00
	44294020 Sonst. Aufwend Dienstl. Sachverständiger	-16.000	0	0,00
	44310010 Geschäftsaufwendungen Bürobedarf	-1.000	0	0,00
	44310020 Geschäftsaufwendungen Porto	-300	0	0,00
	44310030 Geschäftsaufwendungen Fernsprechkosten	-1.500	0	0,00

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44310050 Geschäftsaufwendungen Verbandsversammlun	-600	0	0,00
	44310060 Geschäftsaufwendungen EDV	-2.500	0	0,00
	44430000 Versicherungen	-3.500	0	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	-31.000	0	0,00
	45930010 Sonderbereich: Aufwand aus Bankgebühren	-100	0	0,00
13	= ordentliche Aufwendungen	-931.100	0	0,00
14	= ordentliches Ergebnis	-799.100	0	0,00
16	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-799.100	0	0,00
19	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0,00
20	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-799.100	0	0,00

Produkte:

53.80.02 Reinigung von Abwasser
 53.80.03 Kontrolle der Indirekteinleiter
 53.80.07 sonstige Dienstleistungen

Produktbeschreibung:

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Abwasserreinigungsanlagen, Entsorgung und Verwertung von Klärschlamm und sonstigen Reststoffen

Entnahme von Abwasserproben bei den Indirekteinleitern, Berichte der Einleitungsanforderungen und Beurteilungen der Abwasseruntersuchungen an den Einleitern, Vorschläge zur Mängelbehebung an den Einleitern, Vorschläge zum Verwaltungsvollzug an die Rechtsbehörde, Kontrolle der betrieblichen Abwasserbehandlungsanlagen, Kontrolle der abwasserrelevanten Produktion der Betriebe, Überprüfung der betrieblichen Eigenkontrolle, Kanalnetzüberprüfung anhand von Sielhaut- und Abwasserproben, Überprüfung des Regenwassernetzes auf Fehllanschlüsse anhand von Abwasseruntersuchungen

Versorgung Messstelle Filspegel mit Strom, Koordination von Projekten im Verbandsgebiet (Fremdwassermessung, Schmutzfrachtberechnung, Antrag Abwasserabgabe)

THH-01

Kläranlage

Nr.	Finanzhaushalt		Ansatz	VE	Ansatz	Ergebnis
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2013	2013	2012	2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-673.100	0	0	0,00
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-673.100	0	0	0,00
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-59.000	0	0	0,00
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-50.000	0	0	0,00
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-109.000	0	0	0,00
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-109.000	0	0	0,00
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-782.100	0	0	0,00
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-782.100	0	0	0,00

ZV5380-000

AG ZV allgemein

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806110003 Traktor Kläranlage											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0

THH-01 Kläranlage
 5380 Abwasserbeseitigung
 ZV5380-001 Immaterielle Güter

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806110001 Erstellung Schmutzfrachtberechnung											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-30.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-30.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-30.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-30.000

THH-01 Kläranlage
 5380 Abwasserbeseitigung
 ZV5380-002 Baumaßnahmen allge. Gebäude u. Anlagen

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806100005 Sanierung Rechengebäude											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-5.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-5.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-5.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-5.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-5.000
753806100006 Bau Schieber Zulauf											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-10.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-10.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-10.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-10.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-10.000
753806100007 Erneuerung Betriebswasserversorgung											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000

THH-01 **Kläranlage**
5380 **Abwasserbeseitigung**
ZV5380-003 **Baumaßnahmen biolog. Behandlungsstufe**

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806100009 Erneuerung 200mm Leitung											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	-15.000	0	0	0	-15.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	-15.000	0	0	0	-15.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	-15.000	0	0	0	-15.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	-15.000	0	0	0	-15.000

THH-01 Kläranlage
 5380 Abwasserbeseitigung
 ZV5380-004 Baumaßnahmen Schlammbehandlung

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806100010 Schlammentwässerung Umbau P-Fällung											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-20.000	0	0	0,00	0	0	0	0	-20.000
753806100011 Erneuerung MSR-Technik											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-20.000	0	0	-20.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-20.000	0	0	-20.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-20.000	0	0	-20.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-20.000	0	0	-20.000
753806100012 Erneuerung Pumpe											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-15.000	0	0	-15.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-15.000	0	0	-15.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-15.000	0	0	-15.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-15.000	0	0	-15.000

THH-01 Kläranlage
 5380 Abwasserbeseitigung
 ZV5380-006 Vorklärung

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806100008 Erneuerung Probeentnahmegesetz											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	-4.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0

THH-01 **Kläranlage**
5380 **Abwasserbeseitigung**
ZV5380-007 **Nachklärbecken**

Nr.		Übersicht Investitionen Eigenbetrieb Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
753806100013 Nachklärbecken Abdeckung											
6	=	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	-30.000	0	0	-30.000
13	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-30.000	0	0	-30.000
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	-30.000	0	0	-30.000
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	-30.000	0	0	-30.000

Teilhaushalt 2

Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

THH-02

Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	sonstige betriebliche Erträge	856.100	0	0,00
6	=	ordentliche Erträge	856.100	0	0,00
12	-	Zinsaufwand	-57.000	0	0,00
13	=	ordentliche Aufwendungen	-57.000	0	0,00
14	=	ordentliches Ergebnis	799.100	0	0,00
16	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	799.100	0	0,00
19	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0,00
20	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	799.100	0	0,00

THH-02

Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.		Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2013	VE 2013	Ansatz 2012	Ergebnis 2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	856.100	0	0	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.000	0	0	0,00
3	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	799.100	0	0	0,00
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
17	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00
18	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	799.100	0	0	0,00
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	185.000	0	0	0,00
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-202.000	0	0	0,00
21	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-17.000	0	0	0,00
22	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	782.100	0	0	0,00

Stellenplan

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach an der Fils

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2013

Teil A	Beamte
Teil B	Beschäftigte
Teil C	Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes
Teil D	Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit

§ 18 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbands gelten die Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft entsprechend mit Ausnahme der Vorschriften über die Auslegung des Jahresabschlusses, das Rechnungsprüfungsamt und den Fachbediensteten für das Finanzwesen.

Aus Verwaltungsvorschrift zu § 57

Der Stellenplan hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer auszuweisen. Soweit erforderlich, sind in ihm die Amtsbezeichnungen für Beamte festzusetzen.

In einer Übersicht ist die Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte darzustellen.

Im Stellenplan ist ferner für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen anzugeben.

§ 5 Gemeindehaushaltsverordnung

- (1) Der Stellenplan hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer auszuweisen. Soweit erforderlich, sind in ihm die Amtsbezeichnungen für Beamte festzusetzen. Stellen von Beamten in Einrichtungen von Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sind gesondert auszuweisen. In einer Übersicht ist die Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte darzustellen.
- (2) Im Stellenplan ist ferner für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen anzugeben. Wesentliche Abweichungen vom Stellenplan des Vorjahres sind zu erläutern.
- (3) Soweit ein dienstliches Bedürfnis besteht, dürfen im Stellenplan ausgewiesene
 1. Planstellen mit Beamten einer niedrigeren Besoldungsgruppe derselben Laufbahn besetzt werden,
 2. freigewordene Planstellen des Eingangsamts einer Laufbahn des höheren, gehobenen oder mittleren Dienstes mit Beamten der nächstniedrigeren Laufbahn besetzt werden, deren Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn vom Dienstherrn beabsichtigt ist, und
 3. freigewordene Planstellen mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden, längstens jedoch für die Dauer von fünf Jahren.

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung		2013			2012		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
A	Beamte							
	Beamte insgesamt		0	0	0	0	0	

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	EGr	2013			2012		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
B	Beschäftigte							
		12	0			0	0	
		11	0			0	0	
		10	0			0	0	
		9	0			0	0	
		8	0			0	0	
		7	1			1	1	
		6	2			2	2	
		5	0,5			0,5	0	Vor der Besetzung dieser Stelle erfolgt eine Beschlussfassung in der Verbandsversammlung.
		4	0			0	0	
		3	0			0	0	
		2	0			0	0	
		1	0			0	0	
		Sonder tarif	0			0	0	
	Beschäftigte insgesamt		3,5			3,5	3	

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	2013			2012		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	

E	Bedienstete in der Probezeit und Ausbildungszeit, Beurlaubungen		0			1	1	
---	---	--	---	--	--	---	---	--

nachrichtlich

E 1 Beamte zur Anstellung

	Inspektoren z.A.	A 9	0	0		0	0	
	Assistenten z.A.	A 5	0	0		0	0	
	Summe E 1		0	0		0	0	

E 2 Nachwuchskräfte

	Verwaltungspraktikanten		0			0	0	
	Inspektorenanwärter		0			0	0	
	Assistentenanwärter		0			0	0	
	Beschäftigte		0			1	1	
	Summe E 2		0			1	1	

E 3 Beurlaubungen

	Beamte gehobener Dienst							
	Beamte mittlerer Dienst							
	Beschäftigte							
	Summe E 3		0			0	0	

Stellenplan

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2013.

Teil D: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes -nachrichtlich-

Abschnitt	Bezeichnung	Entgelt- gruppe	Sonder- tarif	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	Gesamt
THH-01		Beschäftigte							1	2	0,5					3,5

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach an der Fils

Finanzplanung 2013 - 2016

Abwasserverband Kläranlage Reichenbach

Mittelfristige Finanzplanung - Ergebnishaushalt

Nr.	Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2013	2014	2015	2016
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
2	+ sonstige betriebliche Erträge	988.100	990.100	986.600	990.100
6	= ordentliche Erträge	988.100	990.100	986.600	990.100
7	- Material- und Unterhaltungsaufwand	-382.000	-384.500	-388.000	-395.500
8	- Personalaufwendungen	-208.300	-211.000	-213.000	-216.000
9	- Abschreibungen	-258.000	-259.000	-259.000	-259.000
10	- sonst. betrieblicher Aufwand	-82.800	-83.600	-83.600	-84.600
12	- Zinsaufwand	-57.000	-52.000	-45.000	-41.000
13	= ordentliche Aufwendungen	-988.100	-990.100	-988.600	-996.100
14	= ordentliches Ergebnis	0	0	0	0
16	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0
19	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0
20	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0

Mittelfristige Finanzplanung - Finanzhaushalt

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2013	2013	2014	2015	2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	856.100	0	858.100	854.600	858.100
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-730.100	0	-731.100	-729.600	-737.100
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	126.000	0	127.000	125.000	121.000
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-59.000	0	-15.000	-65.000	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-50.000	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-109.000	0	-15.000	-65.000	0
17	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-109.000	0	-15.000	-65.000	0
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	17.000	0	112.000	60.000	121.000
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	185.000	0	0	250.000	0
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-202.000	0	-208.000	-210.000	-216.000
21	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-17.000	0	-208.000	40.000	-216.000
22	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	-96.000	100.000	-95.000

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2013	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2013
	TEUR	
1. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.370	1.353
1.1 Anleihen	-	-
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.370	1.353
1.2.1. Bund	-	-
1.2.2. Land	-	-
1.2.3. Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-
1.2.4. Zweckverbände und dergleichen	-	-
1.2.5. sonstiger öffentlicher Bereich	-	-
1.2.6. Kreditmarkt	1.370	1.353
1.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	100	-
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	1.370	1.353
Voraussichtliche Gesamtschulden	1.470	1.353

Nachrichtlich

3. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sonderrechnung)	-	-
3.1 Anleihen	-	-
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	-	-
3.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	-	-
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-

4. Schulden gesamt		
4.1 Anleihen	-	-
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.370	1.353
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	100	-
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	
Summe	1.470	1.353

Verzeichnis der

Lfd. Nr.	Gläubiger Konto Nr.	Jahr der Kredi- tauf- nahme	Lauf- Zeit Jahre	Genehmigung der Rechtsauf- sichtsbehörde	Tilgungsplan	Höhe der Schuld	
						ursprünglich €	am 31.12.2012 €
<u>1.6 Darlehen vom Kreditmarkt</u>							
1.	Kreditanstalt für Wiederaufbau Frankfurt am Main Darlehen aus dem KfW-Infrastrukturprogramm (114) Darl. Konto-Nr. 1271752	1997	20	nicht erforderlich	ab 15.8.2000 Halbjahres- rate 21.053 €	715.809	189.472
2.	Landesbank Baden-Württemb. Stuttgart 607186720	2006	30	nicht erforderlich	ab 30.6.2006 Vierteljahres- rate 2.837,50 €	340.500	263.888
3.	L-Bank Baden-Württemb./KfW Stuttgart Darlehen aus dem KfW-Infrastrukturprogramm Kommune Direkt 557.700350.4	2006/ 2007	20	nicht erforderlich	ab 15.2.2008 Halbjahres- rate 4.470 €	169.500	124.800
4.	Investitionsbank Schleswig-Holstein Kiel Darl. Konto-Nr. 5331740012	2007	10	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate 31.444 €	1.257.778	566.007
5.	Landesbank Baden-Württemberg Darl. Konto-Nr. 612323706	2012	20	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate 2.975,00 €	238.000	226.100
6.	Neuaufnahme	2013	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	185.000	
							1.370.265,97

aufgenommenen Kredite

Kredit- aufnahme 2013	Verwendungszweck	Schuldendienst 2013					Schulden- stand am 31.12.2013
		%	Zinsen		Tilgung		
			€	fällig am	€	fällig am	
-	Vermögensplan 1997 und 1998	4,72 fest bis 15.08.2017 (Ablauf)	4.472 3.975	15.02. 15.08.	21.053 21.053	15.02. 15.08.	147.365
-	Vermögensplan 2006	4,45 fest bis 30.03.2036 (Ablauf)	2.936 2.904 2.873 2.841	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.838 2.838 2.838 2.838	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	252.538
-	Vermögensplan 2006/2007	3,75 fest bis 15.8.2026	2.340 2.256	15.02. 15.08.	4.470 4.470	15.02. 15.08.	115.860
-	Umschuldung Darlehen aus 1997	4,158 fest bis 30.05.2017 (Ablauf)	5.884 5.557 5.230 4.903	29.02. 30.05. 30.08. 30.11.	31.444 31.444 31.444 31.444	29.02. 30.05. 30.08. 30.11.	440.230
	Vermögensplan 2011	3,47 fest bis 31.12.2031	1.961 1.936 1.910 1.884	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.975 2.975 2.975 2.975	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	214.200
185.000	Finanzhaushalt 2013	3,4	1.573	30.12.	1.900	30.12.	183.100
185.000			55.432		201.974		1.353.292